

Grevenbroich, den 12. September 2011

Umweltschäden durch Wertstoffberaubung

In Deutschland werden jährlich etwa 3 Mio. Haushaltskühlgeräte entsorgt. 480.000 davon sind bereits beraubt, wenn sie bei den kommunalen Übergabestellen ankommen. Es fehlen Kompressoren, Wärmetauscher, Kühlmittelleitungen und Elektrokabel. Das Thema des Diebstahls und der Beraubung von verbauten Wertstoffen wird auf Landes- und Bundesebene diskutiert. Da in Nordrhein-Westfalen alleine Teile von rund 90.000 Kühlschränken illegal entfernt wurden, fordert Umweltminister Johannes Remmel eine geschlossene Entsorgungskette für alte Kühlgeräte. Besonders die Demontage und der Diebstahl der Kompressoren führen zu einer extremen Umweltverschmutzung. Der Kühlkreislauf eines Kühlgerätes enthält im Durchschnitt 250 Gramm FCKW-haltiges Thermo-Öl. Ein einzelner Tropfen davon verseucht bis zu 1.000 Liter Trinkwasser. Dabei dringt das Öl durch verschiedenste Erdschichten bis zum Grundwasserspiegel vor. Die Menge von FCKW R12, die bei der Beschädigung der Kühlgeräte austritt, beträgt durchschnittlich 128 Gramm. Das Kältemittel ist 10.900 mal klimaschädlicher als CO₂. Der unkontrollierte Austritt aus einem einzigen Gerät entspricht einem CO₂-Ausstoß von 1,4 Tonnen oder umgerechnet der CO₂-Emission bei 20.000 gefahrenen Kilometern.

Nach aktuellen Schätzungen erreichen jährlich rund 400.000 Kühlgeräte nicht die kommunalen Sammelstellen, sondern werden vom Straßenrand entwendet oder vor den Toren der kommunalen Sammelstellen abgegriffen. Diese Geräte gehen in der Regel auf direktem Weg in Nicht-EU-Länder, vor allem nach Nigeria, aber auch nach China. Dort erfolgt das Ausschichten der Geräte häufig durch Kinder und Jugendliche unter katastrophalen Bedingungen und ungeachtet der Gefahren für Gesundheit und Umwelt.

Die NOEX AG, eine Tochtergesellschaft der EGN Entsorgungsgesellschaft Niederrhein mbH, betreibt am Standort Grevenbroich eine moderne Aufbereitungsanlage für Kühlgeräte. Unter Einhaltung sehr strenger Auflagen der Arbeitssicherheit, des Gesundheitsschutzes der Mitarbeiter und der Emissionsschutzgesetze bereitet die NOEX jährlich rund 230.000 Kühlgeräte auf. Dabei wird das FCKW zu 99,9% ausgeschleust. Öle und Kühlflüssigkeiten entfernen wir mit Hilfe spezieller Absauganlagen und beseitigen sie fachgerecht in Sonderabfallentsorgungsanlagen. FCKW aus dem Isolierschaum der Kühlgeräte wird in der Aufbereitungsanlage ebenfalls aufgefangen. Unter Nutzung von Stickstoff als Trägergas kann das FCKW ausgetragen und in großen Behältern gesammelt werden.